
Radverkehrskonzept Radebeul

Auftakt-Workshop


**Dipl.-Ing. Heike Prahlow
Linn Schröder, M. Sc.**

**Planungsgemeinschaft Verkehr
PGV-Alrutz GbR, Hannover**

Ablauf

- Begrüßung Stadt Radebeul
- Einführung Planungsbüro
 - Vorstellung Büro
 - Bausteine einer fahrradfreundlichen Stadt
 - Vorgehen und Ziele des Radverkehrskonzeptes Radebeul
 - Erste Eindrücke
- Radverkehrsnetz – kurze Einführung
- Arbeitsphase an den Postern
 - Netzentwurf
 - Fahrradparken
 - Öffentlichkeitsarbeit und Service
- Zusammenfassen der Arbeitsphasen-Ergebnisse
- Weiteres Vorgehen
- Schlusswort Stadt Radebeul

Planungsgemeinschaft Verkehr – PGM-ALRUTZ GbR

- **PGM-ALRUTZ** seit 1. Januar 2012
 - Hervorgegangen aus der Planungsgemeinschaft Verkehr (PGV)  über 30 Jahre Erfahrung
 - Seitdem über 300 Projekte rund um die Förderung von Rad- und Fußverkehr
- „Neue“ Geschäftsführung zum 1. Januar 2016 (PGM-ALRUTZ GbR)
- Team 2019:
 - 2 Geschäftsführende
 - 1 beratender Geschäftsführer
 - 9 wissenschaftliche Mitarbeiterende
 - 2 technische Mitarbeiter/innen

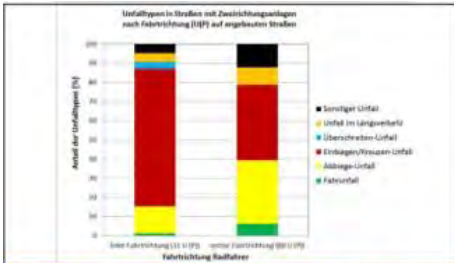


„Sitz“ in Hannover, aber wir agieren **deutschlandweit.**

Bürovorstellung PGV-Alrutz GbR



Strategie und Konzeption



Forschung und Analyse



Beratung und Information

- Zahlreiche **Forschungsprojekte** zu Themen der Verkehrssicherheit
 - Nutzung von Radwegen in Gegenrichtung (BASt, Heft V 261, 2015)
 - Einfluss von Radverkehrsaufkommen und Infrastruktur auf die Verkehrssicherheit (GDV, Forschungsbericht Nr. 29, 2015)
- Aktive Mitarbeit in den **Gremien der FGSV**, u.a. Regelwerke
 - Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt 06)
 - Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA 2010), derzeit Aktualisierung
- Kommunale **Radverkehrskonzepte** für Städte und Landkreise
- **Vorentwurfsplanungen** für Hauptverkehrsstraßen, Knotenpunkte, Radrouten
- **Machbarkeitsstudien für Radschnellwege**, Fahrradstationen, Leihradsysteme
- Erarbeitung von **Leitfäden und Merkblättern**
- Zahlreiche **Fachvorträge**, Schulungen, Workshops etc.
- **Sicherheitsaudits** für Innerortsstraßen und **BYPAD**

Bausteine einer fahrradfreundlichen Stadt

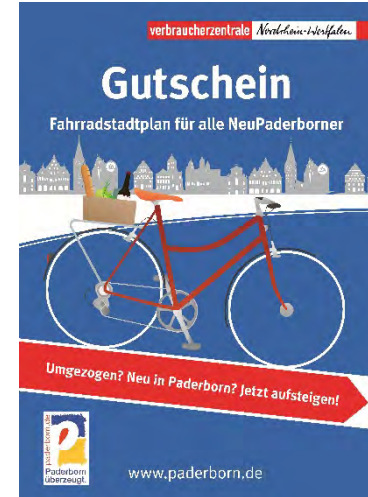
- **Infrastruktur**

- Radverkehrsnetz und Radrouten
- Radverkehrsanlagen im Straßen- und Wegenetz
- Radverkehrswegweisung im Verlauf von Radrouten
- Fahrradparken zu Hause und an den Zielen



Bausteine einer fahrradfreundlichen Stadt

- Infrastruktur
- Fahrradklima
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Kommunikation der Akteure
 - Dienstleistungen / Service
 - Verkehrssicherheit



Radwege und ihre Benutzungspflicht

- Benutzungspflichtige Radwege:** Nur Radwege mit einem dieser Schilder... (Schilder: Fahrrad, Person, Behindert)
- Andere Radwege:** Wege, die schickbar für Radverkehr sind, aber nicht als Radweg bezeichnet sind... (Schilder: Fahrrad, Person)
- Gehweg, Radfahren frei:** Auch diese Wege sind zum Radfahren... (Schilder: Fahrrad, Person)
- Radwege auf der linken Straßenseite:** Sie dürfen nicht benutzt werden... (Schilder: Fahrrad, Person)
- Radspuren, Fahrradstraßen:** Fahrradstraßen sind Radwege über die ganze Fahrbahn... (Schilder: Fahrrad, Person)

VCD Verkehrsclub Deutschland
Wir gehen neue Wege

Die Alternative zum Autoclub
Der Verkehrsclub für umweltbewusste Fußgänger, Radl., Bus-, Bahn- und Autofahrer.

Der Fahrradclub
Für Abgabe & Freizeitspaße für die gemeinsame Förderung des Radverkehrs.

Mängelbogen

Zu Fuß gehen und Radfahren sind die umweltfreundlichsten und gesündesten Fortbewegungsmittel. Um sie zu nutzen, müssen Radwege und Fußwege sicher und zugänglich sein. Mängelbogen ist ein Instrument zur Erfassung von Mängeln an Radwegen und Fußwegen.

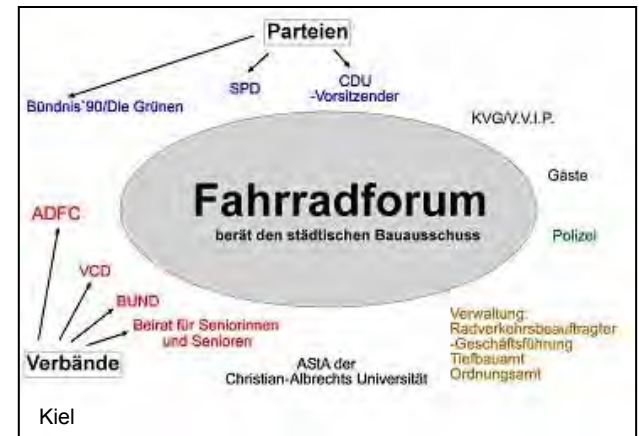
VCD Verkehrsclub Deutschland
Wir gehen neue Wege

VDFC Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
Karlsruhe



Bausteine einer fahrradfreundlichen Stadt

- Infrastruktur
- Fahrradklima
- **Administrative Rahmenbedingungen**
 - Rechtliche Grundlagen
 - Finanzierungsbestimmungen
 - Organisation in der Verwaltung
 - Kommunikation der Handlungsträger



Ziele

- **Steigerung der Fahrradnutzung**
- **Ertüchtigung des Radverkehrsnetzes für die Anforderungen der Zukunft**
- **Erhöhung der Verkehrssicherheit für den Radverkehr**

Gesamtstrategie:

- **Aufgreifen und Weiterentwickeln vorhandener Ansätze und Integration in eine Gesamtstrategie**
- **Maßnahmenkatalog zur Förderung des Radverkehrs für einen längerfristigen Zeitraum (z.B. 10 Jahre)**
- **Einordnung der Maßnahmen in den Gesamtrahmen der verkehrsplanerischen Aktivitäten (Verkehrsentwicklungsplanung)**
- **Entscheidungsgrundlage für Politik und Verwaltung im Sinne einer effizienten Steuerung der Haushaltsmittel**

Themenfelder

- Sichtung und Auswertung vorhandener Unterlagen und Daten
- Entwurf und Abstimmung eines Radverkehrsnetzes (Radkonferenz)
- 2 Workshops zur Information und Beteiligung der Bevölkerung (Auftakt und Abschluss)
- Befahrung des Radverkehrsnetzes mit dem Rad und Bestandsbewertung
- Ableiten von Maßnahmen zur Verbesserung der Wegeinfrastruktur zum Radfahren in Radebeul
- Betrachtung weiterer Handlungsfelder
 - Fahrradparken (inkl. Bike+Ride)
 - Wegweisung
 - Öffentlichkeitsarbeit und Service
- Vorstellen der Ergebnisse im politischen Raum

➔ Gesamtstrategie zur Fahrradförderung

➔ Leitbild Radverkehr als System

Erste Eindrücke – positiv aufgefallen

- Mischverkehr
(verkehrsberuhigt, Tempo 30)



Erste Eindrücke – positiv aufgefallen

- Freigaben für den Radverkehr
- Hinweisschilder zu Überholabstand
- Roteinfärbungen



Erste Eindrücke – positiv aufgefallen

Elberadweg mit Serviceangeboten

- Schlauch-O-Mat
- Rastplatz mit Infotafel



Erste Eindrücke – positiv aufgefallen

Fahrradparken

- Verschiedene Arten von anforderungsgerechten Rahmenhaltern
- Eingangsnah positioniert
- Fahrradparken am Bahnhof überdacht
- Nur vereinzelt Vorderradklemmen



Erste Eindrücke – positiv und negativ

Meißner Straße

- Zentrale Hauptachse
- Zum Teil anforderungsgerechte Radverkehrsanlagen vorhanden
- Derzeit noch fehlende Führungskontinuität



Erste Eindrücke – positiv und negativ

Einbahnstraßen

- mit und ohne Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung



Erste Eindrücke – positiv und negativ

Wegweisung

- Z.T. gemäß Richtlinien zur Radverkehrswegweisung im Freistaat Sachsen (SächsRWW)



Erste Eindrücke – positiv und negativ

Wegweisung

- z.T. anderes System (Rundwege)
- Eine Vielzahl unterschiedlicher thematischer Systeme im Stadtgebiet



Erste Eindrücke – negativ aufgefallen

- Belagsschäden, unzureichende Belagsqualität
- Barrieren
- Gefahrenstellen
- Engstellen



Erste Eindrücke – negativ aufgefallen

- Unzureichende Berücksichtigung des Radverkehrs an Einmündungen/ Knotenpunkten
- Ungesicherter Übergang vom Seitenraum auf Fahrbahn



Erste Eindrücke – negativ aufgefallen

Baustellenführung

- Fehlende Berücksichtigung des Radverkehrs an Baustellen



Das Radverkehrsnetz Radebeul ...

- gewährleistet, dass die Radverkehrsbelange bei verkehrlichen und städtebaulichen Vorhaben im Routenverlauf angemessen berücksichtigt werden können,
 - ist Grundlage für notwendige Abstimmungen mit Trägern öffentlicher Belange,
 - dient einer zielgerichteten Verwendung der Haushaltsmittel und der Beantragung von Fördermitteln,
 - ist öffentlichkeitswirksam vermarktbar und gewinnt dadurch Aufmerksamkeit auch für (Noch-)Nichtradfahrende.
- ➔ Radverkehrsnetz als empfohlene Verbindung mit möglichst optimalem Fahrkomfort und hoher Sicherheit**
- ➔ Nicht jede gut nutzbare Wegebeziehung, nicht jeder Radweg wird automatisch Netzbestandteil**

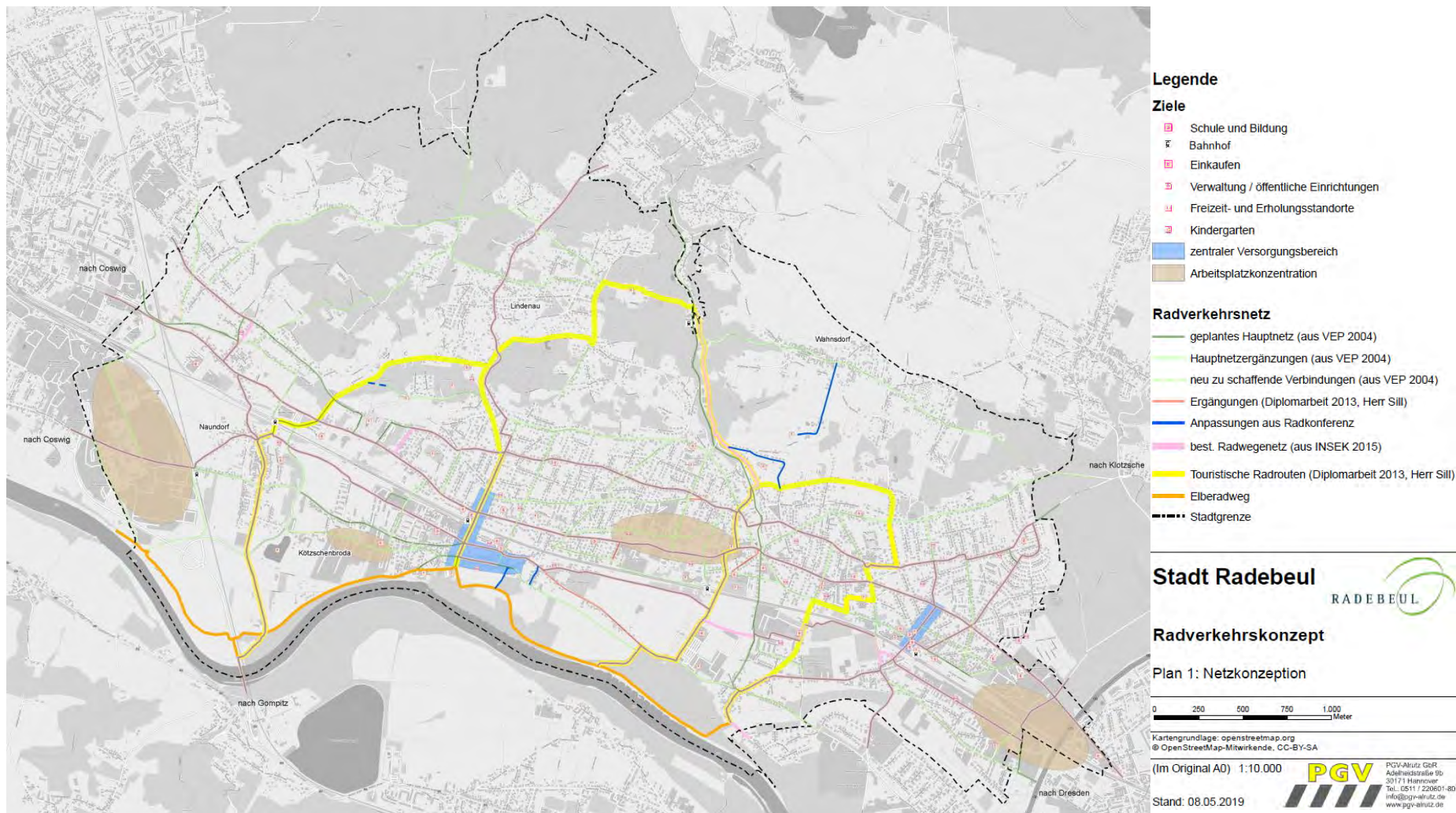
Ein Radverkehrsnetz besteht nicht nur aus Radwegen...



Arbeitsschritte Radverkehrsnetz

- Sichtung und Plausibilitätsprüfung vorhandener Netzkonzeptionen
 - Netz des VEP 2004 und des INSEK 2015/17
 - Netzideen aus Diplomarbeit von Herr Sill, 2013
 - Ermittlung von Quellen und Ziele mit gesamtstädtischer Bedeutung
 - Falls erforderlich Ergänzung um eigene Netzelemente zur Anbindung der Quellen und Ziele
 - Berücksichtigung von Barrieren, Zwangspunkten und Topographie
- Ableitung eines Prüfnetzes
- Abstimmung in vorhergehender Radkonferenz und im heutigen Auftakt-Workshop, kontinuierlich mit der Stadt Radebeul
- Grundlage für die Befahrung mit dem Rad
- **Weiterentwicklung des Netzentwurfes zu einem städtischen Radverkehrsnetz für den Alltags- und Freizeitverkehr**

Entwurf Prüfnetz



Arbeitsschritte Fahrradparken

Grundanforderungen

- Standsicherheit
- Diebstahlschutz
- Nähe zum Ziel
- Erreichbarkeit
- Bequemes Anschließen
- Gute Einsehbarkeit
- Witterungsschutz für Langzeitparker



Arbeitsschritte Fahrradparken

Ziele

- Innenstadt
- Öffentliche Einrichtungen
(Rathaus, Museen, ...)
- Freizeiteinrichtungen
(Schwimmbad, Sportplätze, ...)
- Schulen
- Einzelhandel und Dienstleister
- Bike&Ride
(Bahnhöfe, Bushaltestellen)



Arbeitsschritte Öffentlichkeitsarbeit und Serviceleistungen

- Bewertung der bisherigen Aktivitäten in Radebeul
- Aufzeigen von weiteren Aktivitäten und Maßnahmenvorschlägen
 - Beispiele und Erfahrungen aus anderen Städten
 - Dienstleistungs- und Serviceangebote für Radfahrende
 - Berücksichtigung zunehmender Elektromobilität
 - Berücksichtigung weiterer Akteure (z.B. Fahrradhandel, Arbeitgeber, Einzelhandel)



Arbeitsschritte Öffentlichkeitsarbeit und Serviceleistungen

- Fördern eines positiven Fahrradklimas und eines rücksichtsvollen Miteinander aller Verkehrsteilnehmenden, z.B. durch
 - Informative Internetpräsenz
 - Fahrrad-Graffiti-Postkarten (Marl)
 - Neubürger-Begrüßungsinfo
 - Mängelmeldebogen
 - Logo Radverkehr
- Regelmäßige (positive) Berichterstattung über radverkehrliche Themen in der örtlichen Presse und im Internet
- Themenspezifische Flyer (z.B. Fahrradstraßen, rechtliche Grundlagen)



The screenshot shows the Radebeul website with a navigation bar and a news article. The article title is "Radverkehr in Radebeul Radverkehrskonzept wird erarbeitet – Bürgerbeteiligung startet in Kürze". The text discusses the development of a bicycle traffic concept and the start of citizen participation. The author is listed as Andrea Löbelin, Sachbearbeiterin Sachgebiet Stadtplanung, Stadtplanungs- und Bauaufsichtsstelle.

<https://www.radebeul.de/Aktuelles/Aktuelle+Meldungen/Radverkehr+in+Radebeul+Radverkehrskonzept+wird+erarbeitet+%E2%80%93+B%C3%BCrgerbeteiligung+startet+in+K%C3%BCrze+offset-0.html>

Arbeitsgruppe 1: Radverkehrsnetz und Infrastruktur

- Welche Verbindungen oder Ziele sind wichtig?
- Fehlen Verbindungen oder Ziele?
- Welche Verbindungen sind eher ungünstig und warum?
- Wo sind Problemstellen und was ist dort das Problem?

Radverkehrsnetz & Infrastruktur

Legende

Ziele

- Schule und Bildung
- Bahnhof
- Einwohler
- Verwaltung / öffentliche Einrichtungen
- Freizeit- und Erholungsstandorte
- Kinderkrippe
- zentrale Versammlungsorte
- Arbeitsplatzkonzentration

Radverkehrsnetz

- geplantes Hauptnetz (laut VEP 2004)
- Hauptverkehrsgeränge (laut VEP 2004)
- Netz zu anderen Verkehrsmitteln (laut VEP 2004)
- Ergänzungen Diplomarbeit 2013, Herr SB
- Anpassungen aus Risikoprüfung
- neue Radwegenetze (aus RUSK 2015)
- Touristische Radstufen (Diplomarbeit 2013, Herr SB)
- Eisenbahnweg
- Stadtgrenze

Stadt Radebeul

Radverkehrskonzept

Plan 1: Netzkonzeption

1:5000

PGV

Stand: 08.05.2019

Radverkehrskonzept Stadt Radebeul - Workshop

Bitte markieren Sie entsprechende Verbindungen oder zeichnen zusätzliche direkt ein.

Welche Verbindungen oder Ziele sind wichtig?

Fehlen Verbindungen oder Ziele?

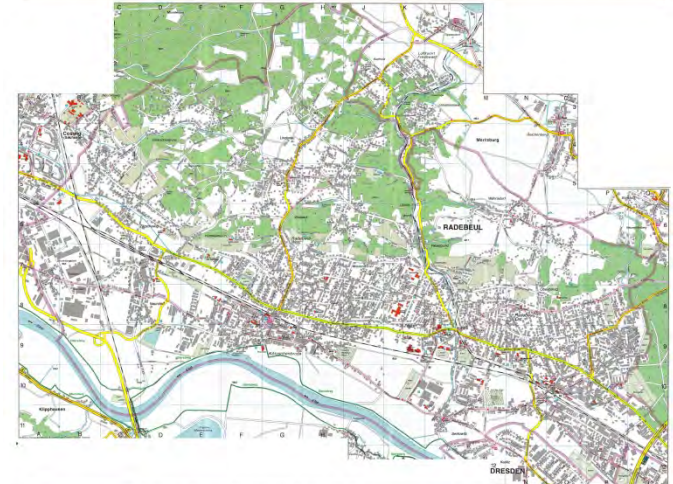
Welche Verbindungen sind eher ungünstig und warum?

Wo sind Problemstellen und was ist dort das Problem?

Arbeitsgruppe 2: Fahrradparken und Orientierung

- Welche Abstellanlagen sind wichtig und gut nutzbar?
- Wo fehlen Abstellanlagen oder sind nicht gut nutzbar?
- Wo ist die Orientierung schwierig?
- Weitere Anmerkungen
 - zum Fahrradparken?
 - zur Radwegweisung?

Fahrradparken & Orientierung



Bitte markieren Sie entsprechende Örtlichkeiten und beschriften Sie diese.

Welche Abstellanlagen sind wichtig und gut nutzbar?

Wo fehlen Abstellanlagen oder sind nicht gut nutzbar?

Haben Sie weitere Anmerkungen zum Fahrradparken?

Oder zur Radwegweisung?

Radverkehrskonzept Stadt Radebeul - Workshop

PGV
PGV-Ansatz GmbH
Dietrich-Wilhelm-Str.
100 117 | 12205 Berlin-Alt
Tel. 030 91 22063-145
www.pgv-berlin.de

Arbeitsgruppe 3: Öffentlichkeitsarbeit, Service, Radtourismus

- Welche Angebote gibt es?
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Service rund um's Rad
 - Radtourismus

- Was muss generell getan werden, damit in Radebeul mehr Rad gefahren wird?



Radfahren in Radebeul
Welche Angebote gibt es?

Öffentlichkeitsarbeit

Service

Rad

Radfahren in Radebeul
Was braucht es noch?

Was muss generell getan werden, damit in Radebeul mehr Rad gefahren wird?

Radverkehrskonzept Stadt Radebeul

Radverkehrskonzept Stadt Radebeul - Workshop

PGV

Arbeitsgruppen im Überblick

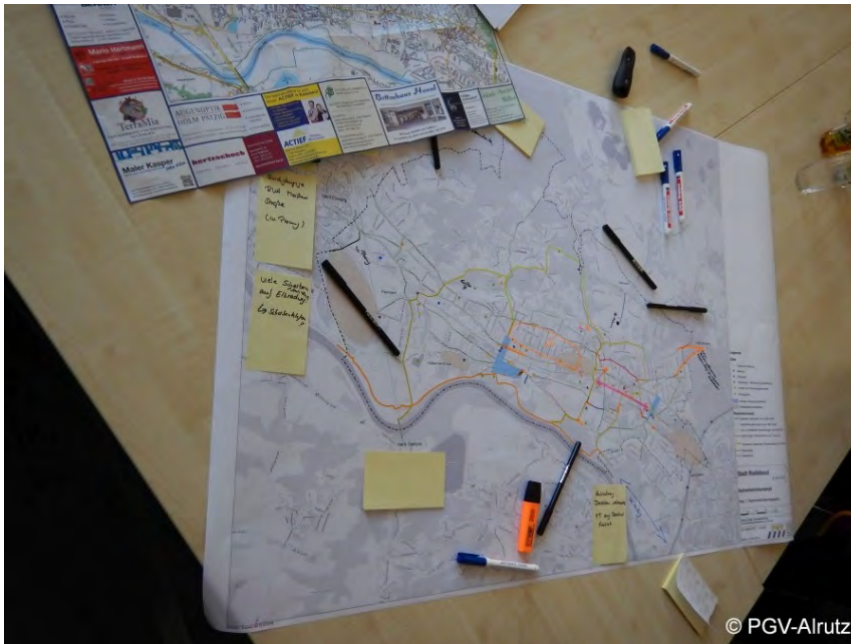
- Arbeitsgruppe 1: Radverkehrsnetz und Infrastruktur
Moderation: Linn Schröder

- Arbeitsgruppe 2 und 3:
 - Fahrradparken und Orientierung
 - Öffentlichkeitsarbeit, Service, RadtourismusModeration: Heike Prahlow

**Werden Sie selbst aktiv – bringen Sie sich ein!
Eigene Anmerkungen auf den Plakaten ausdrücklich erwünscht!**

Arbeitsgruppen im Überblick – kurze Zusammenfassung

- Radverkehrsnetz und Infrastruktur
- Fahrradparken und Orientierung
- Öffentlichkeitsarbeit, Service, Radtourismus



Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weiteres Vorgehen

- Prüfung und Einarbeitung der Anregungen aus dem Workshop
- Bestandserfassung Wegeinfrastruktur und Fahrradparken
- Ableitung von Handlungsbedarf im Netz
- Bearbeiten weiterer Handlungsfelder
 - **Fahrradparken:** Gut nutzbare Abstellanlagen in ausreichender Zahl zu Hause und an den Zielen des Radverkehrs
 - **Wegweisung:** Gute Orientierung und deutliche Beschilderung
 - **Öffentlichkeitsarbeit:** Werbung für das Radfahren und Informationen über Angebote für den Radverkehr in Radebeul
- Kontinuierliche Abstimmung mit der Stadtverwaltung

Vielen Dank für Ihr Interesse!



Heike Prahlw, Linn Schröder
PGV-Alrutz GbR

Adelheidstraße 9b, 30171 Hannover
Tel.: 0511 / 220 601 82
Email: schroeder@pgv-hannover.de
www.pgv-alrutz.de